



Jahresbericht 2015 Schiedsrichterkommission

Die Schiedsrichterkommission wurde durch Linus Angst (HC Wettingen) und Bart Slager (Servette HC Genf) weiter verstärkt. Vielen Dank für ihre Bereitschaft, hier mitzuarbeiten!

Bart Slager wird ab 2016 den Vorsitz der Kommission übernehmen, Linus Angst hilft mit bei der Ansetzung der Schiedsrichter.

Im Bereich Ausbildung wurde die Umsetzung des Juniorenkonzeptes angegangen. An vielen Turnieren konnte der Einsatz von Schiedsrichterbetreuern (-ausbildnern) erfolgreich eingeführt werden – bei einigen Vereinen leider noch nicht. Die Ausbildung der Juniorenschiedsrichter wurde auch durch Praxiskurse angegangen - die ersten Kurse in der Westschweiz konnten durchgeführt werden.

Für die erwachsenen Schiedsrichter wurden 2 Kurse in Lausanne und Luzern mit belgischen und holländischen Referenten durchgeführt, und fanden regen Anklang. Diese Kurse mit ausländischen Referenten sollen unbedingt beibehalten werden.

Im Damenbereich wurde die Regelung, dass Damenspiele nur noch von Damen gepfiffen werden, wieder abgeschafft. In der Halle wurde die Regelung dagegen weitergeführt.

In der Kommission wurde nochmals definitiv festgelegt, dass grundsätzlich bei Swiss Hockey die Regeln der FIH gelten. Falls Abweichungen gültig sein sollen, werden diese jeweils zu Saisonbeginn in den Schiedsrichterweisungen festgehalten. Diese gelten jeweils für die entsprechende Saison.

Grundsätzlich darf festgehalten werden, dass sich zwar einiges tut, die Probleme aber nicht weniger werden. Vor allem im Aktivbereich tun die meisten Vereine viel zu wenig, um Abhilfe von der unbefriedigenden Situation zu schaffen.

Paul Schneider
Vorsitzender Schiedsrichterkommission ad interim